



17. MAI 2021
LINZ IM GESPRÄCH

Symposium Soziale Innovation – **CHANCEN UND GRENZEN DIGITALER TEILHABE**

Zeit	Programm
9:00 – 9:10	Moderation: Claudia Em Begrüßung Vizebürgermeisterin Karin Hörzing
9:10 – 9:55	Onlineberatung - Chancen und Grenzen in der Jugendarbeit Für Jugendliche gehören digitale Medien zum Alltag. Wie kann Jugendarbeit in diesen Medien gelingen und welche Möglichkeiten bieten Angebote der Onlineberatung für Jugendliche? Der Vortrag bietet einen Überblick zu digitaler Jugendarbeit mit dem Schwerpunkt Onlineberatung. Stefan Kühne MSc , Erwachsenenbildner und Experte für Onlineberatung und Digitale Jugendarbeit, Obmann im Bundesnetzwerk Österreichische Jugendinfos (BÖJI) und Leiter der WIENXTRA-Jugendinfo
9:55 – 10:25	Onlineberatung in der Offenen Jugendarbeit, zwischen klassischem Aufgabenfeld und neuen Möglichkeiten Digitale Angebote in der offenen Jugendarbeit sind verstärkt in den Fokus gerückt. Wie können diese Angebote für junge Menschen umgesetzt werden? Wo liegen Chancen - wo sehen wir Grenzen? Wir werfen einen Blick in die Praxis. Bettina Jettmar, Dipl.-Soz.-Arb. (FH) , Fachaufsicht Beratung/Familienberatung Verein Jugend und Freizeit Anina Gräbner , Stabstelle der Geschäftsführung Verein Jugend und Freizeit
PAUSE	
Zeit	Programm
10:45 – 11:30	Soziale Teilhabe gegen Einsamkeit und Vereinsamung im Alter Soziale Beziehungen bilden ein wichtiges Rückgrat für soziale Teilhabe, für Aufgaben, für kulturelle und Freizeit-Aktivitäten. Enge soziale Bindungen und soziales Engagement sind wichtige Faktoren erfolgreichen Alterns. Dagegen ist länger dauernde Einsamkeit ein bedeutender Auslöser von Stress und führt zu psychosozialen Belastungen. Univ.-Prof. Dr. Franz Kolland , Kompetenzzentrum für Gerontologie der Karl Landsteiner Universität für Gesundheitswissenschaften Krems
11:30 – 12:00	Spaller.Michl - Freiwilliges Engagement von und für Menschen im Alter in Zeiten von Covid-19 Das Stadtteilprojekt Spaller.Michl motiviert Menschen 60+ zur Aufnahme eines freiwilligen Engagements und zur aktiven Gestaltung ihres Wohnumfelds. Wie hat sich die Corona-Pandemie hier auf die Teilhabemöglichkeiten ausgewirkt? Ein Bericht aus der Praxis. Mag.a Petra Pongratz , Projektleitung Spaller.Michl, Unabhängiges LandesFreiwilligenzentrum
12:00 – 12:30	Allfred - Alltag, Freizeit, Dienstleistung Allfred ist eine Plattform, die älteren Menschen persönlich geprüfte Alltagshelfer*innen vermittelt. Menschen im Alter erhalten so eine unkomplizierte, flexible Unterstützung bei ihren Hobbys und Arbeitssuchende, Asylwerber*innen oder Teilzeitbeschäftigte bekommen regionale Jobangebote mit Sinn - eine Win-Win-Situation, aus der im besten Fall eine freundschaftliche Beziehung auf Augenhöhe entsteht. Mag. Reinhold Medicus-Michetschläger , Politikwissenschaftler, konzipiert seit mehreren Jahren innovative Angebote für den Sozialbereich, bei der Diakoniewerk Syncare GmbH u.a. für Social Business Allfred verantwortlich
12:35 – 12:45	Zusammenfassung und Abschluss Vizebürgermeisterin Karin Hörzing